

BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP

Nachhaltige Wasser- und
Abwasserwirtschaft für Tunesien

14.07. – 18.07.2025



ÜBER „BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP“

Das Erfolgsrezept von „Bayern – Fit for Partnership“ ist einfach: Bayerische Unternehmen zeigen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Die Beteiligung erfolgt für bayerische Unternehmen kostenlos, in diesem Fall in Form von Präsentationen oder kurzen Gesprächen. Sie können aktiv an der Programmgestaltung mitwirken. Um die technische Organisation und Moderation durch erfahrene Partner kümmern wir uns!

„Bayern – Fit for Partnership“ ist ein vom Bayerischen Wirtschaftsministerium initiiertes und finanziertes internationales Weiterbildungsprogramm. Organisatorisch betreut wird es durch Bayern International, ein Tochterunternehmen des Freistaats Bayern. Durchgeführt wird das Projekt von energiewaechter GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Tunesischen Industrie- und Handelskammer.

Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich noch heute an!

Nähere Infos erhalten Sie hier: www.energie-waechter.de/b2b-events/event-standard/tunesien-wasser-2025.html oder durch direkten Kontakt zu den uns (Kontaktdaten auf Folgeseite).

ZIELGRUPPE IN BAYERN

Das Projekt richtet sich an bayerische Unternehmen, die Komponenten oder Dienstleistungen für Umwelttechnik und Anlagenbau anbieten und sich für die Märkte Nordafrikas interessieren. Dies umfasst u.a. die folgenden Themenfelder:

- Umwelttechnik für die Wasserbehandlung
- Maschinen- und Anlagenbau
- Digitalisierung / Software
- Mess-, Regel- & Steuerungstechnik
- Kanal- & Rohrleitungsbau
- Ingenieursdienstleistungen / EPC
- Energetische Nutzung / Biogas & KWK

ZIELGRUPPE IN TUNESIEN

- Öffentliche & private Versorgungsunternehmen
- Betreiber von Kläranlagen und Meerwasserentsalzungsanlagen
- Ingenieurbüros, Planung & Beratung
- Industrieunternehmen mit hohem Wasserverbrauch (Lebensmittel, Chemie, Pharma)
- Infrastrukturunternehmen
- Unternehmen für Tief- und Kanalbau
- Hersteller von technischem Equipment für den Klärbetrieb
- Landwirtschaftssektor

GESCHÄFTSCHANCEN FÜR BAYRISCHE UNTERNEHMEN IN TUNESIEN

- Der Zugang zu Trinkwasser ist in Tunesien verglichen zu anderen Ländern in der MENA-Region sehr hoch: 98,1% der Gesamtbevölkerung verfügen über einen Versorgungsgrad von 100%, letztlich sind nur wenige ländliche Gebiete noch nicht umfassend versorgt worden.
- Laut dem nationalen Abwasserentsorgungsunternehmen ONAS waren im Jahr 2022 jedoch nur 65 % der Bevölkerung an das öffentliche Abwassernetz angeschlossen.
- Die Versorgungssicherheit soll durch die Nutzung sekundärer Quellen verbessert werden, insbesondere durch Klärung und Wiederverwendung von Abwasser sowie die Entsalzung von Brack- und Meerwasser.
- Im Jahr 2018 wurde in Djerba die erste Meerwasserentsalzungsanlagen in Betrieb genommen, aktuell sind bereits drei weitere Entsalzungsanlagen in Betrieb.
- Zusätzlich ist der Neubau von vier Staudämmen geplant, zwei weitere sollen erweitert werden.
- Das tunesische Landwirtschaftsministerium plante für 2024 etwa 195 Millionen Euro für Investitionen im Wassersektor. Der Großteil der Investitionen in den Wassersektor erfolgt aber durch ausländische Entwicklungsinstitutionen.
- Die deutsche KfW Entwicklungsbank ist dabei der mit Abstand größte Geldgeber für Wasserprojekte, das aktuelle Portfolio in Tunesien umfasst etwa 1 Milliarde Euro.
- So finanziert die KfW aktuell die Errichtung des Staudamms Raghai, die Erhöhung des Staudamms Bou Heurtma sowie den Ausbau und die Ertüchtigung von Leitungsnetzen in ausgewählten Regionen Südtunisiens.
- Die internationale Finanzierung birgt Chancen für bayerische Unternehmen durch die Teilnahme an Ausschreibungen. So wurde das bayerische Ingenieurbüro Dorsch beauftragt, Beratungsleistungen für den Bau einer neuen Kläranlage nahe Monastir zu übernehmen.
- Weitere Geschäftsmöglichkeiten bieten sich in den Bereichen Planung & Anlagenbau, Betreibermodelle, Nutzung erneuerbarer Energien (Solar, Bioenergie), Steigerung der Energieeffizienz, Kanal- & Tiefbau uvm.

ABLAUF DER VERANSTALTUNG UND WEITERE VERANSTALTUNGSDetails

- Sie treffen auf ca. 15 Entscheidungsträger aus Tunesien
- Firmenbesichtigungen/Präsentationen
- Hausmesse am 15.07.2025 in München / B2B-Gespräche
- Sprache: Deutsch/Französisch mit Verdolmetschung
- Kostenfreie Teilnahme für bayerische Unternehmen

ANSPRECHPARTNER/IN

Information und Anmeldung
energiewaechter GmbH
Andreia Rosenir da Silva
+49 30 797 444 1-19
ars@energiewaechter.de

ANSPRECHPARTNER/IN

BFP-Programm
Bayern International GmbH
Maria Schmid Bragagnollo
+49 89 66 05 66-206
MSchmid@bayern-international.de